

EWNT.News

06 | 2016



|28|06|2016|

| INHALT |

Neues aus dem Netzwerk

[1] Jenaplanschule Jena als Fairtrade-School ausgezeichnet

Neu im Regal

[2] Zucker, Datteln, Kaviar

[3] Die Globalisierungs- und Weltordnungspolitik der Europäischen Union

Informatives

[4] SKEW – aktuelle Angebote für Kommunen

[5] Relaunch des Portal Globales Lernen

[6] Kurzfilm-Wettbewerb: Ecozoom

[7] Online-Filmsammlung zu entwicklungspolitischen Themen

Termine und Veranstaltungen

[8] Weimar: Filmreihe Zwischen Heimatn zeigt Café Waldluft

[9] Jena: konsumkritischen Stadtrundgang

[10] Erfurt: Autonomie der Migration

[11] Jena: Filmabend China Blue

[12] Nordhausen: monatliches Ehrenamtstreffen und Strickcafé

[13] Erfurt: Anti – Rassismus – Sensibilisierung

[14] Oberelsbach: Essen statt Vergessen

[15] Mühlhausen: 2. ILOH Kids Cup - Fair Play/Fair Trade verbindet

[16] Gießübel: Interkulturelle Freizeit für geflüchtete Kinder

[17] Oberelsbach: Einstiegseminar Globales Lernen

[1] Jenaplanschule Jena als Fairtrade-School ausgezeichnet

Am 24. Juni 2016 wurde die *Jenaplanschule* in Jena als Fairtrade-School ausgezeichnet. Engagierte Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrkräfte rund um ein eigens gegründetes Schulteam der Jenaplanschule hatten sich bereits im September 2014 bei der vom Verein *TransFair* getragenen Kampagne beworben. In den letzten zwei Jahren wurde viel Engagement gezeigt und alle fünf Kriterien erfüllt – darunter zum Beispiel die Behandlung des Themas Fairer Handel im Unterricht oder der Verkauf von fair gehandelten Produkten an der Schule. Am letzten Schultag vor den großen Sommerferien war es dann endlich soweit. Die Jenaplanschule wurde als erste Schule in Jena und dritte Schule in ganz Thüringen als Fairtrade-School ausgezeichnet. Zu Gast war auch die Thüringer Umweltministerin Anja Siegesmund. Im Anschluss an das Grußwort der Umweltministerin wurde der Preis durch eine Vertreterin des EWNT überreicht. Anschließend konnten die Schülerinnen und Schüler in die wohlverdienten Sommerferien starten.

Weitere Informationen:

<https://www.fairtrade-schools.de/>

<http://ewnt.org/index.php/fuer-engagierte/engagierte/37-aktuelles-sich-engagieren/119-jenaplanschule-jena-ist-fairtradeschool>

[2] Zucker, Datteln, Kaviar

Aus dem Bucheinband:

Supermarktregale, die von Lebensmitteln aus aller Welt überquellen, sind für uns heute eine Selbstverständlichkeit. Wenn wir einen Moment lang innehalten und darüber nachdenken, wo all diese Waren herkommen und wie sie so praktisch verpackt in den Regalen landen, wird uns der Zusammenhang zwischen der Nahrung, die wir zu uns nehmen, und unserer Lebensweise erst richtig bewusst. Ernährung ist etwas unverzichtbares, ein Genuss für viele und eine Sucht für manche. Nahrung kann uns zueinander führen und zuweilen auch trennen, sie prägt jedoch stets Kulturen und Gesellschaften. In diesem abwechslungsreichen bebilderten Buch werden auf ebenso informative wie unterhaltsame Weise die 50 wichtigsten Lebensmittel und ihr Einfluss auf Geschichte und Wirtschaft dargestellt.

Weitere Informationen:

Titel: Zucker, Dattel, Kaviar. 50 Lebensmittel, die unsere Welt verändert haben

Autor: Bill Price

Jahr: 2016

Verlag: Gerstenberg

Umfang: 223 S.

ISBN: 978-3-8369-2117-6

Lokale Signatur: ERb:Pric:2016

Weitere Titel findest Du in unserem Medienkatalog:

<http://ewnt.org/index.php/medienkataloge>

[3] Die Globalisierungs- und Weltordnungspolitik der Europäischen Union

Aus dem Bucheinband:

Noch immer sehen viele in der europäischen Integration vor allem eine Reaktion und Antwort auf die Globalisierung. Zuletzt wird jedoch sehr intensiv darüber diskutiert, ob und inwiefern die EU selbst eine aktive Globalisierungs- und auch Weltordnungspolitik praktiziert. Diese Studie arbeitet sehr gründlich, theoretisch-konzeptionell und empirisch heraus, dass dies im beträchtlichen Umfang inzwischen der Fall ist. Nicht zuletzt werden die Kernelemente und Operationsformen eines europäischen Staats-Zivilgesellschafts-Komplexes identifiziert, der auch die Außenbeziehungen der EU, insbesondere in den Bereich der Handels-, Währungs-, und Finanzmarkt- sowie auch der Sicherheitspolitik maßgeblich definiert. Gestützt auf die spezifischen Muster der staatlich-zivilgesellschaftlichen Integration verfolgt die EU bislang eine primär kooperative und rechtsbasierte Hegemonialstrategie, die allerdings zunehmend – z.B. mit Blick auf die Energiesicherheit – durch geökonomische und geopolitische Ziele und Strategieelemente ergänzt wird.

Weitere Informationen:

Titel: Die Globalisierungs- und Weltordnungspolitik der Europäischen Union

Autor: Hans Jürgen Bieling

Jahr: 2010

Verlag: VS Verlag für Sozialwissenschaften

Umfang: 284 S.

ISBN: 978-3-531-17303-0

Lokale Signatur: POd:Biel:2010

Weitere Titel findest Du in unserem Medienkatalog:

<http://ewnt.org/index.php/medienkataloge>

[4] SKEW – aktuelle Angebote für Kommunen

Die SKEW (Servicestelle Kommunen in der Einen Welt) hält aktuell eine Vielzahl an attraktiven Angeboten wie zum Beispiel Fördermöglichkeiten oder Wettbewerbe bereit. Im Folgenden sind in kurzer Form einige der wichtigsten Angebote der SKEW für kommunales Engagement in der Einen Welt aufgeführt:

Wettbewerb: Kommune bewegt Welt

Zum zweiten Mal führt die SKEW den Wettbewerb „Kommune bewegt Welt“ durch. Prämiert werden nachhaltige Strukturen im Bereich Migration und Entwicklung, in denen Städte, Landkreise und Gemeinden mit migrantischen Organisationen und anderen Eine Welt-Akteuren zusammenarbeiten. Das Preisgeld beträgt insgesamt 135.000 Euro. Bewerbungsschluss: **15. Juli 2016**

www.engagement-global.de/wettbewerb-kommune-bewegt-welt.html

Antragsrunde: ASA-Kommunal

Die SKEW und das Lern- und Qualifizierungsprogramm ASA von Engagement Global haben eine neue Runde von ASA-Kommunal gestartet. Das Programm bietet jungen Menschen zwischen 21 und 30 Jahren die Möglichkeit, für drei oder sechs Monate in einer Kommune an einem entwicklungspolitischen Partnerschaftsprojekt mitzuarbeiten. Kommunen, die Interesse an einem Einsatz von ASA-Teilnehmenden 2017 haben, können sich gemeinsam mit ihrer Partnerkommune bewerben.

Bewerbungsschluss: **15. Juli 2016**

<https://skew.engagement-global.de/asa-kommunal.html>

www.asa-programm.de/ueber-asa/teilprogramme/asa-kommunal

Projektauftrag: Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften

Die SKEW startet in die Pilotphase des neuen Projekts Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften. Im Rahmen des Projekts werden Kommunen aus Deutschland und aus Ost- und Südosteuropa gemeinsam an der Umsetzung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele arbeiten. Das Angebot richtet sich an deutsche Kommunen mit Partnerschaften oder Kontakten in Albanien, Belarus, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, der Republik Moldau und Serbien. Kommunen, die bisher noch keine Kontakte haben, jedoch an einer kommunalen Zusammenarbeit in Ost- oder Südosteuropa interessiert sind, sind ebenfalls willkommen.

Interessebekundungen bis **16. September 2016**.

<https://skew.engagement-global.de/kommunale-nachhaltigkeitspartnerschaften.html>

Personalstellen: Koordination kommunaler Entwicklungspolitik

Über das Instrument „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik“ können Kommunen nun erstmals Personalstellen für entwicklungspolitische Aufgaben in Kommunalverwaltungen und kommunalen Verbänden beantragen. Dadurch sollen fehlende personelle und finanzielle Ressourcen für kommunale Entwicklungspolitik ausgeglichen und Kommunen ermutigt werden, ihr entwicklungspolitisches Engagement auszubauen. Gefördert werden Personal- aber auch Sachkosten mit bis zu 90 Prozent. Anträge für einen Projektbeginn in 2016 oder in 2017 können ab sofort eingereicht werden.

<https://skew.engagement-global.de/koordination-kommunaler-entwicklungspolitik.html>

Unterstützung: Fairplay in Kommunen

Unter dem Motto Deutschland Fairgleicht unterstützt die SKEW Kommunen dabei, soziale Kriterien bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen zu berücksichtigen und sich für Faire Beschaffung stark zu machen. Die Kampagne hilft den Verantwortlichen in der kommunalen Beschaffung, soziale Kriterien als wichtige Faktoren bei der Auswahl von Lieferanten und bei Auftragsvergaben zu berücksichtigen.

www.deutschland-fairgleicht.de

[5] Relaunch des Portal Globales Lernen

Das *Portal Globales Lernen* präsentiert sich seit Kurzem im neuen Design. Mit einer klaren Struktur und ansprechenden Darstellung werden auf diesem zentralen Portal mehr Service und umfassende Informationen zu den Themen des Globalen Lernens und einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) angeboten.

Bereits seit dem Jahr 1999 informiert das Portal Globales Lernen der Eine Welt Internet Konferenz (EWIK) über aktuelle Bildungsmaterialien, Veranstaltungen, Aktionen, Kampagnen und Akteure der entwicklungspolitischen Bildung und BNE.

Für die konkrete Bildungsarbeit hält das Portal geprüfte Unterrichtsmaterialien kostenlos zum Download bereit. Zu aktuellen Themen wie „Flucht und Asyl“ oder „Lebensmittelverschwendung“ werden zahlreiche Unterrichtsmaterialien, Filme, Hintergrundinformationen, Initiativen und Aktionen für die Bildungsarbeit, aber auch Ideen für eigene Projekte und Initiativen vorgestellt.

Weitere Informationen und Kontakt:

Portal Globales Lernen der Eine Welt Internet Konferenz (EWIK)

World University Service - Deutsches Komitee e.V.

Goebenstr. 35

65195 Wiesbaden

Fon: +49 (0) 611 944 6170

E-Mail: [service\[at\]globaleslernen.de](mailto:service[at]globaleslernen.de)

www.globaleslernen.de

[6] Kurzfilm-Wettbewerb: Ecozoom

Das Bundesumweltministerium ruft Schülerinnen und Schüler sowie Studierende auf, sich mit einem Kurzfilm am Wettbewerb Ecozoom zu beteiligen. Dabei kann das Objektiv auf Mensch, Flora, Fauna, Landschaft, Stadtnatur, Baustelle, Verkehr, Wasser, Boden, Müll, Chemie oder Mikroorganismen gerichtet werden, solange es sich um das Thema Umwelt dreht. Der Film darf bis zu fünf Minuten lang sein. Eingereicht werden können Arbeiten von Einzelpersonen oder Teams. Ausgeschlossen sind professionelle Filmemacherinnen und -macher sowie Filmproduktionen oder Agenturen. Die besten drei Filme jeder Kategorie werden ausgezeichnet. Die 14- bis 18-jährigen Schülerinnen und Schüler erhalten einen zweitägigen Mobile Reporting-Workshop in Potsdam-Babelsberg, für die 19- bis 28-jährigen Studierenden gibt es einen zweitägigen Wildnis-Filmworkshop mit einem Tier- und Naturfilmerteam. Der mit dem übergreifenden Sonderpreis prämierte Film erhält einen Auftritt als Vorfilm in rund 40 ausgewählten Kinos in Deutschland. Einsendeschluss ist der **31. Juli 2016**.

Weitere Informationen:

www.bmub.bund.de/bmub/30-jahre-bmub/ecozoom

[7] Online-Filmsammlung zu entwicklungspolitischen Themen

Das Unternehmen *edeos – digital education* stellt auf seiner Online-Plattform Videos und Clips für den Unterricht oder die außerschulische Bildungsarbeit bereit. Die Filme eignen sich besonders gut für den Einsatz in Informations- und Bildungsveranstaltungen aber auch zur Recherche und zur Vorbereitung von Veranstaltungen lassen sie sich nutzen. Zu vielen Videos sind zudem Skripte hochgeladen, zu den Filmen „Teure Schnäppchen“ und „Fleisch und Nachhaltigkeit“ ist beispielsweise eine Unterrichtsgestaltung verfügbar.

Die Filme, Skripte und Unterrichtsvorlagen können heruntergeladen werden. Sie stehen alle unter *Creative Commons* Lizenz *CC-BY-SA* (Namensnennung der jeweiligen Träger, Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0). Die Videos und Texte dürfen unter anderem ohne besondere Genehmigung verwendet und bearbeitet werden. Dabei muss der jeweilige Träger als Urheber genannt sowie die oben genannte Creative Commons-Lizenz verwendet werden.

Weitere Informationen:

<http://edeos.org/downloads/>

[8] Weimar: Filmreihe Zwischen Heimaten zeigt Café Waldluft

Das *Kino mon ami* und die Landeszentrale für politische Bildung Thüringen präsentieren am **29. Juni 2016** ab **19:00 Uhr** den Film *Café Waldluft*. Anschließend stehen der Regisseur Matthias Koßmehl und die Journalistin und Buchautorin Renate Zöller (Was ist eigentlich Heimat?) für Diskussionen und Gespräche zur Verfügung. Der Film wird im Rahmen der Reihe „Zwischen Heimaten“ gezeigt.

Weitere Informationen:

www.lzt-thueringen.de/files/filmreihe-zwischen-heimaten_final_2.pdf

[9] Jena: konsumkritischen Stadtrundgang

Im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche der Thüringer Menschen bietet die *BUNDjugend – Landesverband Thüringen* am **29. Juni 2016** einen konsumkritischen Stadtrundgang durch Jena an. Treffpunkt ist um **16:00 Uhr** auf dem Campus (Ernst-Abbe-Platz, 07743 Jena).

Weitere Informationen:

<http://thueringen.bundjugend.de/aktuelles/>

[10] Erfurt: Autonomie der Migration

Am **30. Juni 2016** findet ab **20:00 Uhr** ein Vortrag mit Diskussion über das Verhältnis von staatlichem Handeln und selbstorganisierten Migrationsbewegungen statt. Im Vortrag wird das Konzept der „Autonomie der Migration“ auf die derzeitigen Migrationsbewegungen nach Europa angewendet. Die Veranstaltung findet in der *Offenen Arbeit*, Allerheiligen Str. 9, 99084 Erfurt statt.

Weitere Informationen:

<http://www.th.rosalux.de/event/55859/autonomie-der-migration.html>

[11] Jena: Filmabend China Blue

Der *Eine-Welt-Haus e. V.* Jena lädt am **1. Juli 2016** zum Filmabend mit anschließender Diskussion ein. Gezeigt wird der Film *China Blue*, der sich um die Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie in China dreht. Los geht's ab **19:00 Uhr** beim *WeltRaum* im Vereinsgebäude (Unterm Markt 13, 07743 Jena).

Weitere Informationen:

<http://einewelt-jena.de/de/startseite/ereignis-detailansicht.htm>

[12] Nordhausen: monatliches Ehrenamtstreffen und Strickcafé

Der Schrankenlos e. V. in Nordhausen veranstaltet jeden ersten Freitag eines Monats ein Ehrenamtstreffen und jeden ersten Samstag ein Strickcafé. Das nächste Ehrenamtstreffen findet am **1. Juli 2016** ab **18:00 Uhr** statt. Alle Interessierten und Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit treffen sich und tauschen sich aus. Es gibt Infos zur aktuellen Lage und Entwicklungen in der Stadt, dem Landkreis und aus der Politik sowie den ein oder anderen Vortrag. Das nächste Strickcafé findet am **2. Juli 2016** ab **15:00 Uhr** statt. Die Treffen sind in der Regel im WeltladenCafé in der Barfüßerstraße 32 in 99734 Nordhausen.

Weitere Informationen und Kontakt:

Stephanie Tiepelmann-Halm

Schrankenlos e. V.

Barfüßerstraße 32

E-Mail: [sth\[at\]schrankenlos.net](mailto:sth[at]schrankenlos.net)

www.schrankenlos.net

<https://www.facebook.com/Weltladen.Nordhausen/?fref=ts>

[13] Erfurt: Anti – Rassismus – Sensibilisierung

Der Verein *Arbeit und Leben Thüringen* bietet vom **8. bis 10. Juli 2016** ein Seminar zur Sensibilisierung zu rassistischen Strukturen in Vergangenheit und Gegenwart sowie geeigneten Gegenstrategien an. Das Angebot richtet sich an interessierte junge Erwachsene. Der Teilnahmebeitrag beträgt 10,00 Euro.

Weitere Informationen:

<http://www.arbeitundleben-thueringen.de>

Zum elektronischen Anmeldeformular (externer link)

[14] Oberelsbach: Essen statt Vergessen

Für ErzieherInnen, SozialpädagogInnen und LehrerInnen, die mit sechs bis zwölfjährigen Kindern arbeiten, findet vom **18. bis 19. Juli 2016** in der *Umweltbildungsstätte Oberelsbach* (Auweg 1, 97656 Oberelsbach), die Fortbildung „Essen statt Vergessen - Biologische Vielfalt für Kinder erfahrbar machen“ statt. Es wird eine Kursgebühr in Höhe von 59,00 Euro (optional zzgl. Übernachtung/Frühstück) erhoben. Anmeldung bis spätestens 4. Juli 2016.

Weitere Informationen:

<http://www.oberelsbach.rhoeniversum.de/>

[15] Mühlhausen: 2. ILOH Kids Cup - Fair Play/Fair Trade verbindet

Der *Rehasportverein Mühlhausen e. V.* richtet am **16. Juni 2016** in der Zeit von **10:00 bis 16:00 Uhr** zum zweiten Mal den ILOH Kids Cup aus (ILOH steht für: Ich lebe ohne Hindernisse). Der diesjährige Turniertag steht unter dem Motto Fair Play/Fair Trade. Es wird eine Teilnahmegebühr von 5,00 Euro pro Person erhoben. Anmeldung bis 30. Juni 2016.

Weitere Informationen:

[Veranstaltungsinformationen und Anmeldebogen als pdf](#) (externer link)

[16] Gießübel: Interkulturelle Freizeit für geflüchtete Kinder

Vom **24. bis 31. Juli 2016** führen die *NaturFreunde Thüringen* in Zusammenarbeit mit dem Verein *l'amitié* aus Gotha eine interkulturelle Freizeit mit Kindern und Jugendlichen, die nach Deutschland geflüchtet sind, durch. Eine Woche lang stehen Spiel, Spaß, Naturerlebnis und erlebnispädagogische Gruppenaktivitäten auf dem Programm. Wer bei der Organisation oder Durchführung helfen will, selber gute Ideen hat, etwas spenden möchte oder anderweitig zum Gelingen beitragen möchte kann sich bei den NaturFreunden melden.

Weitere Informationen:

<http://www.naturfreunde.de/termin/interkulturelle-kinderfreizeit-fuer-gefluechtete-kinder>

[17] Oberelsbach: Einstiegseminar Globales Lernen

Über das bundesweite Programm *Bildung trifft Entwicklung* (BtE) wird vom **5. bis 7. August 2016** ein Einstiegseminar zum Globalen Lernen angeboten. Das Seminar richtet sich an Interessierte, die aktiv in der Bildungsarbeit bei BtE tätig werden wollen und eigene Bildungsveranstaltungen durchführen möchten. Teilnahmevoraussetzung ist mindestens ein Jahr Erfahrung in einem oder mehreren Ländern des Globalen Südens. Es wird um Anmeldung bis 22. Juli gebeten.

Weitere Informationen:

<https://www.engagement-global.de/veranstaltung-detail/einstiegseminar-globales-lernen-oberelsbach-2016.html>

Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

Kochstraße 1a | 07745 Jena

☎ +49 (0)3641 22 49 953

✉ EWNT.News@ewnt.org

🌐 www.ewnt.org

📘 [/eineweltnetzwerkthueringen](#)

Spendenkonto:

GLS Gemeinschaftsbank e.G.

IBAN: DE36 4306 0967 6000 535600

BIC: GENODEM1GLS

Steuer-Nr.: 162 | 141 | 13663

Dürfen wir Ihre Inhalte in die kommenden **EWNT.News** aufnehmen? Möchten Sie die **EWNT.News** weiterempfehlen oder abbestellen? Dann wenden Sie sich bitte mit einer kurzen E-Mail an: EWNT.News@ewnt.org